

EVANGELISCHE/ÖKUMENISCHE GOTTESDIENSTE IM TIROLER OBERLAND

So 25.08.	10.00 Landeck-Mk	13.So.n.Trin.	09.00 Telfs
So 01.09.	10.00 Landeck-Mk	14.So.Trin.	
So.08.09.	10.00 Imst-Joh	15.So.n.Trin.	09.00 Telfs
So 15.09.	10.00 Landeck-Mk	16.So.n.Trin.	17.00 Barwies
Fr 20.09.	19.00 Landeck-StadtPfrK	Ökum. Taizé-Gebet	
So 22.09.	10.30 Imst-Joh	Ökum GD 25.So.i.JK	09.00 Telfs
Sa 28.09.	14.00 Landeck-Mk	Entpflichtungs-Dankgottesd. Pfr. Rotter	
So 06.10.	10.00 Landeck-Mk	Familiengottesdienst Erntedank	
So 13.10.	10.00 Imst-Joh	20.00 So.n.Trin.	09.00 Telfs
Fr 18.10.	19.00 Landeck-Waldkapelle	Ökum. Taizé-Gebet	
So 20.10.	10.00 Landeck-Mk	21.So.n.Trin.	17.00 Barwies
So 27.10.	10.30 Imst-Joh	Ökum. GD 30.So.i.JK.	09.00 Telfs
Fr 01.11.	13.30 Landeck-StadtPfrK	Ökum. Friedhofsfeier	
So 03.11.	10.00 Landeck-Mk	Reformationsgedächtnis	
So 10.11.	10.00 Imst-Johanneskirche	Drittletzt. So.i.KJ.	09.00 Telfs
Fr 15.11.	19.00 Landeck-StadtPfrK	Ökum. Taizé-Gebet	
So 17.11.	10.00 Landeck-Mk	Vorletzter So.i.KJ	17.00 Barwies
So 24.11.	10.30 Imst-Joh	Ökum. GD ChristkönigsSo/EwigkeitsSo	09.00 Telfs

PFARRBRIEF 3/2024

FÜR DIE EVANGELISCHEN IN DEN BEZIRKEN
LANDECK UND IMST

40.Jahrgang, Nr. 220, Mitte August bis Ewigkeitssonntag 2024
Evang. Pfarramt A.B. und Pfr. Mag. Richard Rotter, Urtweg 30a in
A-6500 Landeck-Tirol, Verlagspostamt 6500 Landeck-Tirol
GZ 02Z030951 M P.b.b.



Foto Richard Rotter, Landeck



SO ERREICHEN SIE UNS:

Evang. Pfarramt für die Bezirke Landeck und Imst in Tirol,
A-6500 Landeck-Tirol, Urtlweg 30a

TEL. PFARRAMT 05442-64245
HOMEPAGE evang-landeck-imst.at
MAIL KIRCHENBEITRAG evang.landleck-imst@gmx.at
TEL. PFARRER ROTTER 05442-64245
MAIL PFARRER richard.rotter@aon.at

BANKVERBINDUNG:

Volksbank Tirol

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Oberinntal

IBAN: AT96 4239 0005 5003 0980

WIR DANKEN HERZLICHST FÜR IHRE SPENDEN!

HIER FEIERN WIR UNSERE GOTTESDIENSTE

TELFs, Georgenkirche im Ortsteil „Georgen“

BARWIES, r.k. Pfarrkirche im Ortsteil Mieming-Barwies

IMST, r.k. Johanneskirche im Zentrum vis à vis Touristen-Info

LANDECK, ev. Markuskirche im Stadtteil Urtl, Nähe Kaserne

LANDECK, r.k. Stadtpfarrkirche im Stadtteil Angedair

LANDECK, r.k. Waldkapelle im Stadtteil Angedair, Tramsweg

ST.ANTON/ARLBERG, r.k. Pfarrkirche in der Ortsmitte

UNSERE KIRCHENBÜCHER ERZÄHLEN

GETAUFT WURDE

Helena Weissenbach aus Tarrenz, Markuskirche Landeck

GETRAUT WURDEN

Melanie Peschke u. Christian Teigelkamp aus Flörsheim (D), Serfaus

Marie-Christin Zangerle u. Florian Reisinger aus Kirchberg, Imst

Tanja Massimo u. Christopher Weber aus Ritzing, Barwies

GESTORBEN SIND

Herr Friedrich Nestel aus Imst

Frau Christa Zelger aus Barwies

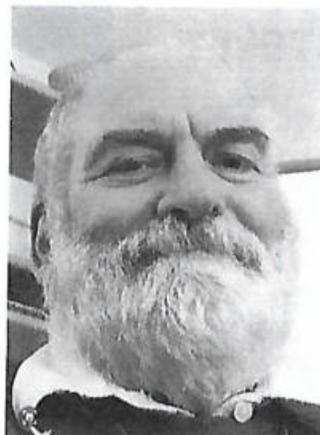


Foto: Richard Rotter, Landeck

Liebe Mitbesitzer!

In wenigen Wochen endet meine Amtszeit als evangelischer Pfarrer und als Administrator in den letzten Jahren im Tiroler Oberland. Als Pfarrer „im Unruhestand“ werde ich weiterhin ab und zu auftauchen, denn, wie schon der „Kleine Prinz“ sagte: Man ist zeitlebens für das verantwortlich, was man sich vertraut gemacht hat.

Und doch werde ich nach 41 Jahren Oberland nicht mehr alles machen können, was mir wichtig war. Zurücklegen werde ich die Schriftleitung unseres Pfarrbriefes. 220 Ausgaben durfte ich zusammenstellen und verantworten. Die ersten beiden Ausgaben 1983 wurden noch mit Unterstützung von Pfarrer Ungar in Jenbach auf Matritze erstellt, später haben diverse Druckereien und Copy-Shops vervielfältigt, und für den Versand haben unzählige liebe Gemeindeglieder gesorgt, von denen einige nicht mehr unter uns sind. Das Knowhow geht nun an unseren Kurator Andreas Meinel und sein Team weiter.

Manches, was mir wichtig war und ist, werde ich weiterführen: Die Besuche im Krankenhaus St. Vinzenz in Zams und die Notfallseelsorge.

Herzlichst, Ihr Pf. i.R. Rotter

NEUE ADMINISTRATOREN BESTELLT

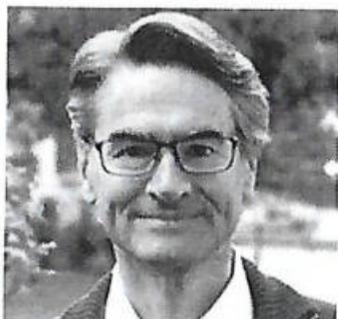


Foto: Christuskirche Innsbruck



Foto: Christuskirche Innsbruck

Mit 31. August 2024 endet die Amtszeit Pfarrer Rotters. Als Administratoren folgen ihm die beiden an der Innsbrucker Christuskirche tätigen Geistlichen nach: Pfarrer Werner Geißelbrecht und Pfarrerin Silke Dantine. Pfarrer Werner Geißelbrecht erreichen Sie unter geisselbrecht@innsbruck-christuskirche.at. unters.dantine@innsbruck-christuskirche.at erreichen Sie Pfarrerin Silke Dantine.

Beide werden sich in der nächsten Nummer unseres Pfarrbriefes vorstellen. Von der Administrationsordnung festgelegt ist ein monatlicher Gottesdienst, die Amtshandlungen Taufen, Trauungen, Beerdigungen und Konfirmationen, außerdem sind sie für die Sitzungen von Gemeindevertretung und Presbyterium zuständig.

Wir wünschen beiden ein gutes gemeinsames Jahr in unserer Pfarrgemeinde!



Liebe Kinder, liebe Eltern,

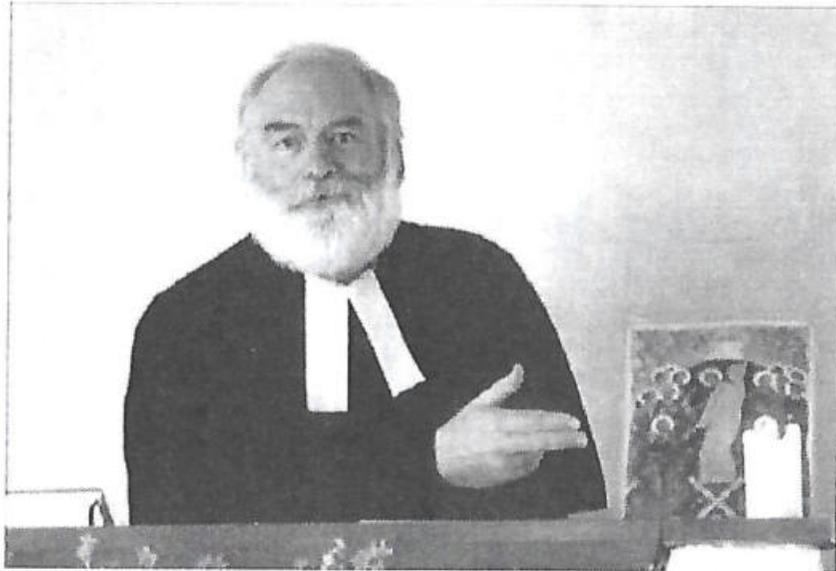
ich heiße Felicitas Krammer. Nach meinem Studium zur Volksschullehrerin in Freiburg im Breisgau bin ich vor fast vier Jahren nach Imst gezogen. Dort wohne ich gemeinsam mit meinem Mann Rainer und unserer Tochter Marianne. Nach meiner Karenz werde ich im kommenden Schuljahr als evangelische Religionslehrerin wieder in den Beruf einsteigen. Die letzten beiden Unterrichtsstunden vor den Ferien habe ich Joe Karner im Unterricht begleitet und einige

von euch bereits kennenlernen dürfen. Die Unterrichtsgruppen in Arzl im Pitztal und in der Volksschule Landeck - Angedair werde ich übernehmen.

Alle Kinder und Jugendliche der Volks- und Mittelschulen in der Umgebung sind herzlich eingeladen, am evangelischen Religionsunterricht teilzunehmen.

Ich freue mich auf Zuwachs und ein Wiedersehen nach den Sommerferien! eure Felicitas

Bei Fragen bin ich per Mail unter evafelicitas.krammer@gmail.com erreichbar.



Herzliche Einladung
zum
Entpflichtungs- und Dankgottesdienst

von Pfarrer Mag. Richard Rotter

am Samstag 28. September 2024
in der evangelischen Markuskirche in Landeck

mit Superintendent Mag. Olivier Dantine

Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes
und einer anschließenden Feier
verabschieden wir unseren Pfarrer Richard Rotter
in seinen verdienten Ruhestand.
Wir würdigen damit seine 41-jährige Arbeit
Als Seelsorger und Wegbegleiter
und seine großen Verdienste
um unsere Pfarrgemeinde.

Wir stellen diesen Tag
unter das Wort Gottes:
Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn danken
und lobsingend deinem Namen,
du Höchster.
(Ps. 92,2)

Für das Presbyterium
der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Oberinntal
Andreas Meinel, Kurator

PROGRAMM:

14.00 Uhr Gottesdienst in der Markuskirche
16.00 Uhr Empfang im Speisesaal der Pontlatzkaserne

Parkmöglichkeiten:
Schulhausplatz Landeck-ANGEDAIR
(Nahe der röm.kath. Pfarrkirche)
Entlang der URICHSTRASSE
Entlang des oberen URTLWEGS
Bitte NICHT auf unserem Kirchengelände parken!



Foto: Pfarrer Richard Rotter, Landeck

FAMILIENGOTTESDIENST ZUM ERNTEDANKFEST

Herzliche Einladung zu unserem Familiengottesdienst am Sonntag 6. Oktober 2024 um 10.00 Uhr in unserer Landecker Markuskirche. Bitte bringt kleine Erntegaben mit (es muss ja nicht ein Kübel Schnee sein, auf den wir in unseren Bezirken, die ja so sehr vom Wintertourismus leben, doch so angewiesen sind...)

Aber gewiss fällt euch ein, wofür wir danken dürfen.
Wir freuen uns auf euer Kommen!

**Du schufst, Herr, unsre Erde gut,
denn die Erde ist ja dein!
Sie zu bewahren gib uns Mut,
denn die Erde ist ja dein.**

Traugott Wettach 1976 EG 652,KV

Kreise und Veranstaltungen

KREATIVTREFF

Anfragen bei Frau Grall in Ötztal-Bahnhof unter Tel. 0650-8748200 oder bei Frau Schwarz in Stams unter Tel. 05263-6298.

FRÜHSTÜCKSTREFF&THEMA

Neue Termine im Herbst bitte im Pfarramt (05442-64245) erfragen; wir treffen uns in Zukunft im Gasthof „Greif“ in Landeck.

GEMEINDECHOR

Probentermine bitte im Pfarramt (05442-64245) erfragen.

ELTERN-KIND-FAMILIEN-KREIS

Neue Termine bitte im Pfarramt (05442-64245) erfragen.

PRESBYTERIUM & GEMEINDEVERTRETUNG

Nächste Sitzung des Presbyteriums: Mittwoch, 11. September. Einladung folgt!

Nächste Sitzung der Gemeindevertretung: Mittwoch, 9. Oktober. Einladung folgt!

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Bedanken möchte ich mich für alle finanzielle Unterstützung in den Jahren meiner Amtszeit!

Heute bitte ich wieder um eine „Busspende“. Den „Gelben Bus“ gibt es ja seit Jahren nicht mehr, die Kilometer sind geblieben... Es werden in Zukunft die Gottesdienste von Liturgen gehalten, die zum Teil weite Wege auf sich nehmen – das belastet natürlich die Gemeindekasse....



MARTYRIA – LITURGIA – DIAKONIA

Schon die frühe Kirche hat ihren Auftrag mit drei griechischen Begriffen beschrieben: "Martyria", "Liturgia" und "Diakonia".

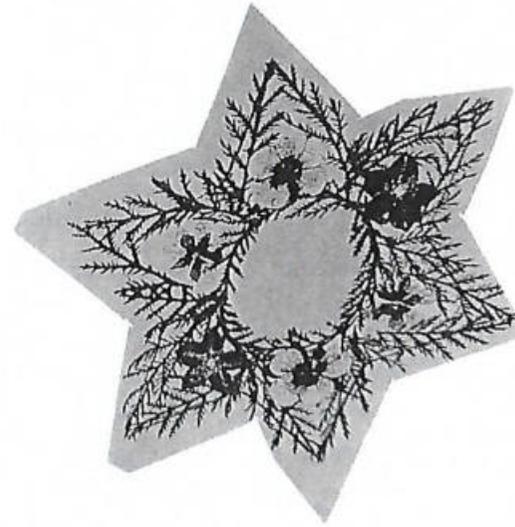
Martyria - das ist das Zeugnis, die Verkündigung des Evangeliums, die Ausbreitung der Frohen Botschaft, die auch die Bereitschaft zum Leiden mit einschließt. Martyria, das ist der bezeugte Glaube.

Liturgia - das ist der Gottesdienst, das gemeinsame Singen und Beten in Dank und Fürbitte, die Feier des Abendmahls, die Begegnung mit Christus in Brot und Wein. Liturgia, das ist der gefeierte Glaube.

Diakonia - das ist der Dienst am Menschen, die Unterstützung der Bedürftigen im eigenen Land, aber auch die tätige Nächstenliebe unter den Armen der ganzen Welt. Diakonia, das ist der angewandte Glaube.

Dieses „Dreigestirn“ macht auch heute noch das Wesen einer Gemeinde aus, egal wie groß, egal wie klein, wie verstreut, ob in und um Ballungszentren gelegen. Unsere Evangelische Kirche in Österreich befindet sich im Umbruch. Manchmal scheint es, dass kein Stein auf dem anderen bleiben könnte. War es bisher schon schwierig, Gemeinde aufzubauen (gerade unsere Gemeinde mit sieben Tälern und zwei Plateaus bei 0,89% der Gesamtbevölkerung plus UrlauberInnen ist ein beredtes Beispiel), wird es wohl noch schwieriger werden.

Der Auftrag aber bleibt, das Wesen jeder Gemeinde steht fest: Martyria – Liturgia – Diakonia. Sie bleiben uns gemeinsam aufgetragen und sollten miteinander gepflegt werden.



Vor bald 25 Jahren, im Frühjahr 2000, waren wir auf Gemeindereise in Israel, waren am Sinai, waren in der Negev, waren auf dem Golan. Seither haben wir es nicht mehr geschafft, und momentan wäre eine solche Reise gar nicht durchführbar. Terror und Krieg haben das Gelobte Land verheert. Wie oft haben wir an den Gründonnerstagen ausgerufen: „Das nächste Jahr in Jerusalem!“ – es sollte nicht sein....

Was uns bleibt? Wir können für die Menschen beten. Und: Wir können die Bibel zur Hand nehmen und sozusagen virtuell Jesus auf dem Weg durch Galiläa begleiten!

Es wird wieder einen ökumenischen Bibelkreis geben, der sich dann nach Vereinbarung im Landecker Gemeindesaal unter der Markuskirche trifft. Termine ab Oktober im Pfarramt erfragen: 05442-64245

BIBELKREIS IN LANDECK

Am 31. Oktober feiern wir den Weltspartag, da feiern wir Halloween, und da war noch ein Fest- das wir diesmal am 3. November feiern...

.....ja, da feiern wir an dem dem eigentlichen Festtermin folgenden Sonntag das Reformationsgedächtnis. Wir feiern mit unserer Administratorin Pfarrerin Silke Dantine den **Gottesdienst zum Reformationssonntag in der Landecker Markuskirche, Beginn 10.00 Uhr.**

Wir erinnern uns: 1517 hat der Reformator seine berühmten 95 Thesen „veröffentlicht“. Aber gerade in unserem, vom Transit so geprägten Land, hat es schon vor Luther eine Art „vorreformatische Reformbewegung“ mit oberitalienischen Wurzeln gegeben, und es kamen mit Händlern und durchreisenden Studenten lutherische Flugschriften ins Land, die das Stift Stams ins Visier der regierenden Habsburger geraten ließen. Wanderprediger waren in Imst aktiv. Das ganze Oberland war aber nicht nur von der Schweizer Reformation beeinflusst, sondern es war auch ein Kernland des Täuferturns. Durch die Gegenreformation zurückgedrängt, kamen erste Evangelische erst durch den Bau der Arlbergbahn wieder ins Oberland. Und viele UrlauberInnen. Und viele sind zugezogen, um hier zu arbeiten...

Herzliche Einladung zum Fest, an dem wir Evangelische ChristInnen nicht nur in die Vergangenheit, sondern auch in die Zukunft schauen dürfen.

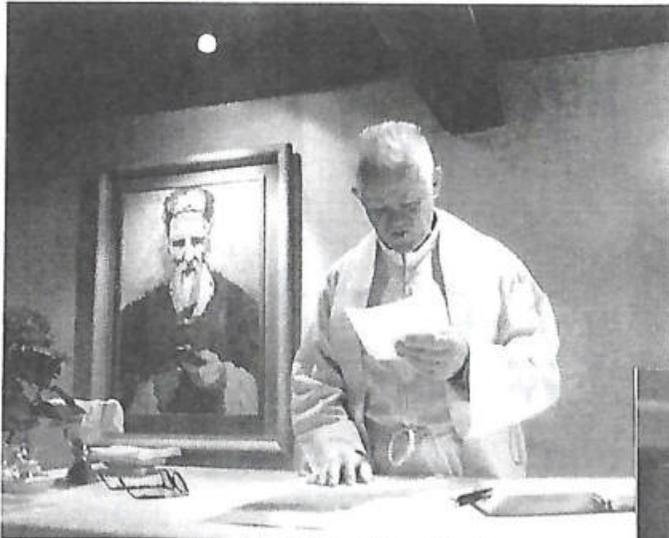


Foto Richard Rotter, Landeck

Auch in diesem Jahr mussten wir von lieben Menschen Abschied nehmen. Angesichts dessen wird uns bewusst, dass auch wir sterben müssen. Dennoch dürfen wir getrost sein, denn Christus selbst sagt es: „Ich lebe und ihr sollt auch leben!“

Herzliche Einladung zur Ökumenischen Friedhofsfeier in der Landecker Stadtpfarrkirche und auf dem Landecker Friedhof. Unser Kurator Andreas Meinel vertritt dabei unsere evangelische Kirche. Freitag, 1. November 2024, Beginn: 13.30 Uhr

TOTENGEDENKEN



P Robert Miribung SJ in Oies/Südtirol Foto R.Rotter



Foto Richard Rotter, Landeck

Pater Robert Miribung SJ, früherer katholischer Krankenhaus-seelsorger in Zams, ist am 12. Juli 2024 im 95. Lebensjahr in Innsbruck gestorben. Pater Robert - weitgereist und polyglott - war in seinem „Ruhestand“ ein fröhlicher, die Freude der Frohen Botschaft ausstrahlender Seelsorger, der sich auch um viele Menschen aus unserer Gemeinde gekümmert hat. Mit ihm unterwegs sein zu dürfen war einfach ein Geschenk! So hat er auch in der Notfall-seelsorge ausgeholfen und war bei den ökumenischen Interregtreffen im Dreiländereck mit dabei. Er wird uns fehlen! Wir haben ihn am 26. Juli zu Grabe getragen.

Ökum. Taizé-Gebet Landeck

Gemeinsames Gebet in der Landecker Stadtpfarrkirche: Fr 16.8. Beginn: 21.00 Uhr! Fr 20.9. um 19.00 Uhr / 18.10. WALDKAPELLE (wg. Orgelkonzertes) um 19.00 Uhr / 15.11. wieder Pfarrkirche um 19.00 Uhr.

Ökum. Gottesdienst in Imst

In der Imster Johanneskirche feiern wir jeweils am 4. Sonntag des Monats (außer im Juli und August) einen ökum. Sonntagsgottesdienst um 10.30 Uhr, und zwar wieder am 22.9. / 27.10. / 24.11.

Ökum. Initiative Tirol

Programme und Veranstaltungen finden Sie unter www.oekumene-tirol.at

Telefonseelsorge

Die Tiroler Telefonseelsorge, ein ökum. Projekt unserer Kirchen, erreichen Sie unter der Tel-Nr. 142

Notfallseelsorge/Krisenintervention

Ein ökum. Projekt des Österr. Roten Kreuzes Landeck, der R.k. Dekanate Prutz und Zams, der Evang. Pfarrgemeinde Oberinntal und des KH St. Vinzenz in Zams, zu erreichen unter der Rufnummer der Leitstelle Tirol **14844**. Unter derselben Telefonnummer erreichen Sie auch das KI-T Imst.

Krankenhaus- / Klinik-Seelsorge

Im KH Zams Pfarrer Rotter oder Seelsorgeteam verlangen 0664-600855290

In der Klinik/Hochzirl/Natters Pfarrerin Ulrike Swoboda 0699-10709630

